

cm. dick, höchstens bis 4 cm. lang, auf der Oberfläche meist rauh, von heller, bräunlichgrauer oder gelblicher Farbe, am Scheitel zeigen sie die Narbe der Stengelknospe. Das im Innern nicht dunkle Gewebe ist sehr hart, hornartig. Beim Kochen des Saleppulvers mit 50 Theilen Wasser entsteht ein fast geschmackloser, beim Erkalten ziemlich steifer Schleim, welcher mit Jod befeuchtet blau wird.

Unguenta.

Dieselben seien von gleichmässiger Mischung, nicht ranzigem Geruch; sie seien nicht schimmlich.

Unguentum basilicum. ^o

Gelbbraun.

Unguentum Cantharidum. ^o

Gelb.

Unguentum cereum. ^o

Gelb.

Unguentum Cerussae. ^o

Sehr weiss.

Unguentum Cerussae camphoratum.

Weiss, nach Campher riechend.

Unguentum diachylon.

Fast weiss.

Unguentum Glycerini.

Weisse, durchscheinende, gleichmässige Salbe.

Unguentum Hydrargyri album.

Weisse Salbe.

Unguentum Hydrargyri cinereum. °

Bläulich graue Salbe, in welcher mit blossem Auge keine Quecksilberkugeln wahrgenommen werden können.

Prüfung durch:

Behandeln von 3 gr. Salbe mit Aether, bis zur Entfernung des Fettes.

Zeigt an:

Den richtigen Gehalt an Quecksilber, wenn nahezu 1 gr. Quecksilber zurückbleibt.

Unguentum Hydrargyri rubrum.

Rothe Salbe.

Unguentum Kalii jodati. °

Weisse Salbe.

Unguentum leniens. °

Weisse, weiche Salbe.

Unguentum Paraffini.

Weiss, durchscheinend, von Salbenconsistenz, bei einer Wärme von 35 bis 45° schmelzend.

Prüfung durch:

Ausstreichen in dünne Schichten und Betrachten unter dem Mikroskop.

Zeigt an:

Identität durch eingelagerte Kryställchen.

Unguentum Plumbi. °

Weisse Salbe.

Unguentum Plumbi tannicum.

Sie werde stets frisch bereitet.
Etwas gelbliche Salbe.

Unguentum Rosmarini compositum.^o

Gelbliche Salbe.

Unguentum Sabinae.

Braune Salbe.

Unguentum Tartari stibiati.

Weisse Salbe.

Unguentum Terebinthinae.

Weiche, gelbe Salbe.

Unguentum Zinci.^o

Weisse Salbe.

Veratrinum.^o

Weisses, lockeres Pulver, das an kochendes Wasser nur sehr wenig abgibt; das Filtrat besitzt einen scharfen, nicht bitteren Geschmack, rothes Lakmuspapier nur langsam bläuend. Es wird in 4 Theilen Weingeist, in 2 Theilen Chloroform, weniger in Aether gelöst; die Lösungen reagiren stark alkalisch. Mit verdünnter Schwefelsäure oder Salzsäure gibt es bitter und scharf schmeckende Lösungen.

Aufbewahrung: sehr vorsichtig.

Prüfung durch:

Auflösen in kochender Salzsäure.

Zusammenreiben mit 100 Theilen Schwefelsäure.

Zeigt an:

Identität durch eine rothe Lösung.

Dasselbe durch eine grünelbe Fluorescenz, die nachher in roth übergeht.